

# Cocoa Workshop

**Inhalt:** Entwicklung von Mac OS X Anwendungen mit Cocoa und Objective-C

**Termin:** 16. - 28. Februar 2009 (wird gemeinsam per [doodle](#) vereinbart)

**Ort:** Wien (Details folgen)

**Umfang:** 4 Termine je 3 Stunden

**Preis:** EUR 60,- (abgezahlt beim ersten Termin mitnehmen)

**Details:** [http://jsug.fsinf.at/wiki/Cocoa\\_Workshop](http://jsug.fsinf.at/wiki/Cocoa_Workshop)

**Anmeldung:** [javastudentusergroup@gmail.com](mailto:javastudentusergroup@gmail.com)

(Anmeldefrist ist Freitag der 13. Februar)

Die Java Student User Group der TU Wien veranstaltet zusammen mit Andreas Monitzer kommenden Februar einen Workshop zu Cocoa, die Apple eigene Entwicklungsumgebung für native Mac OS X Anwendungen. In Kombination mit der Sprache Objective-C (welches eine Erweiterung von C und verwandt mit Smalltalk ist) bietet das Cocoa Framework Möglichkeiten um Kommandozeilen basierte UNIX Programme, state-of-the-art GUI Anwendungen mit hübscher Aqua Oberfläche oder auch die derzeitig aktuellen iPhone Apps zu entwickeln.

Bei den vier Terminen werden die verschiedensten Kapiteln rund um Cocoa behandelt. Zwischen diesen Terminen werden kleinere (Haus-) Übungen ausgeteilt welche dann online aber auch gemeinsam beim Folgetermin besprochen werden. Zusätzlich gibt es während den Treffen kleinere Beispiele -wie es ein Workshop so an sich hat.

Der Workshop richtet sich an etwas erfahrene Programmierer (zumindest Erfahrung mit C und einer objektorientierten Sprache wie C++ oder Java werden vorausgesetzt) jedoch sind keinerlei Vorkenntnisse in der Entwicklung von Mac OS X Anwendungen erforderlich, als auch können auch gerne nicht Mac-User teilnehmen. Zur Selbsteinschätzung steht ein kleiner Eignungsfragebogen zur Verfügung (siehe Wiki-Artikel); Antworten können gerne der Anmeldung beiliegen.

In diesem Zusammenhang nützliche Lehrveranstaltungen: Einführung in das Programmieren, Objektorientierte Programmierung, Systemnahe Programmierung, Objektoriente Modellierung.

